

УДК 338
DIE ANALYSE DES GEWINNS DES UNTERNEHMENS UND SEINE
MAXIMIERUNG AUF DER GRUNDLAGE DER VERWALTUNG
DER PREISFAKTOREN

Т.Л. КРУПЕНЬКО

Научный руководитель В.А. ШИРОЧЕНКО, канд. техн. наук, доц.

Консультант М.Б. МАТЮШОНОК

ГУ ВПО «БЕЛОРУССКО-РОССИЙСКИЙ УНИВЕРСИТЕТ»

Dieses Problem ist aktuell für jedes industrielle Unternehmen. Jedes Unternehmen strebt die Produktion, die dem Markt nötig ist, zu erzeugen, sie zu verkaufen und, endlich, den Gewinn zu bekommen. Für die Entscheidung dieses Problems habe ich ein Modell gebildet. Es hilft den optimalen Preis für das Erzeugnis des Unternehmens bestimmen. Bei solchem Preis wird der Gewinn von dem Verkauf der Produktion maximal. Die Bestimmung des optimalen Preises ist eine komplizierte Aufgabe. Wenn das Unternehmen einen sehr niedrigen Preis festsetzt, so kann es den Verlust sogar erleiden. Wenn das Unternehmen einen sehr hohen Preis festsetzt, so kann es die Kunden verlieren. Die Käufer werden dann beim hohen Preis die Waren der Konkurrenten kaufen.

Damit das Unternehmen immer rentabel ist, muß man rechtzeitig die qualitative Analyse des Gewinns machen. Gewöhnlich schenken die inländischen Unternehmen der Analyse des Gewinns nicht genügend Aufmerksamkeit. Bei ihrer Durchführung verwenden sie nur die Informationen, die in solchen Dokumenten des Buchhaltungsberichtswesens wie «Der Bericht von den Gewinnen und den Schäden», «Der Bericht von den Finanzergebnissen» enthalten sind. Auf der Grundlage dieser Angaben führen sie nur oberflächliche Analyse der Struktur des Gewinns und ihrer Dynamik durch. Aber so kann man die Problemstellen in der finanziell-wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens nicht feststellen. Deshalb muss man in die analytische Arbeit der Ökonomen die modernen Methodiken einführen, die eine tiefere Analyse des Gewinns durchführen lassen.

Damit die Analyse am effektivsten durchgeführt werden kann, muss man die deterministische Faktorenanalyse des Gewinns verwenden, die durch die Prinzipien der marginalen Analyse ergänzt ist. Die deterministische Faktorenanalyse lässt die Faktoren bestimmen, die positiv auf den Gewinn beeinflussen, und die Faktoren, die negativ auf den Gewinn in der Rechnungsperiode beeinflussen. Die marginale Analyse setzt die Bestimmung der verlustlosen Bedeutungen jedes der Faktoren voraus. Die Differenz zwischen der tatsächlichen Zahl der realisierten Produktion und dem verlustlosen Umfang der Verkäufe der Produktion ist eine Zone der Sicherheit (die Zone des Gewinns), und je grösser sie ist, desto fester ist der finanzielle Stand des Unternehmens.